

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **107 (1989)**

Heft 39

PDF erstellt am: **13.12.2017**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein
Société suisse des ingénieurs et des architectes
Società svizzera degli ingegneri e degli architetti

Les Journées SIA 1989 dans un fauteuil

Deux cassettes vidéo de la section genevoise de la SIA

Les participants aux Journées SIA en garderont tous un souvenir lumineux. Ils pourront faire partager leur plaisir – et le revivre par la même occasion – grâce aux deux cassettes vidéo éditées par les organisateurs de ces Journées.

La première de ces cassettes contient un reportage sur les manifestations qui se sont déroulées durant les trois jours, alors que la seconde comporte le spectacle audiovisuel de la soirée de gala ainsi que les allocutions de M. Christian Kronegg, président de la section, et de M. Guy-Olivier Segond, maire de Genève.

Ces cassettes peuvent être commandées au prix de 50 francs au secrétariat de la section genevoise, case postale 446, 1211 Genève 1, tél. 022/732 80 00, téléfax 022/731 36 42.

Fachgruppen

FVC: Generalversammlung mit Besichtigung

Wie wir erst jetzt erfahren, findet am Dienstag, 3. Oktober 1989, die diesjährige Generalversammlung der Fachgruppe für Verfahrens- und Chemieingenieur-Technik (FVC) statt. Sie wird verbunden mit einer Besichtigung des Technikums Winterthur.

Programm:

13.00 Mittagessen in der Mensa des Technikums (Weg ist jaloniert)
14.00 Begrüssung und Orientierung über das Technikum Winterthur durch den Direktor (Prof. Widmer), Hauptgebäude 343
14.15–15.15 Besichtigung von Instituten
15.15 Orientierung über Reform des HTL-Studiums, Winterthurer Modell (Prof. Marx); Nachdiplomstudium Biotechnologie am TW (Prof. Wolf)
16.00 Kaffeepause (Mensa)
16.30–17.30 Generalversammlung der FVC, Hauptgebäude 343.

Anmeldung und Auskunft:

SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich, Tel. 01/201 15 70, Telefax 01/201 63 35.

FKV: Umweltverträglichkeitsprüfung bei Meliorationen

Die Fachgruppe der Kultur- und Vermessungsingenieure (FKV) hält am Donnerstag, 9. November 1989, ihre diesjährige **Generalversammlung** ab. Es schliesst sich eine Informationstagung zum Thema «**Umweltverträglichkeitsprüfung bei Meliorationen**» an.

Die FKV hat Ende 1988 eine Arbeitsgruppe, in der die wichtigsten interessierten Kreise

vertreten sind, mit der Ausarbeitung von Empfehlungen zur UVP bei Meliorationen betraut. Das Verfahren ist zwar kantonal geregelt, doch wird eine gewisse Harmonisierung der Unterlagen gewünscht. Die vorliegende Wegleitung soll eine verlässliche und in der Praxis anwendbare Arbeitsgrundlage darstellen.

Programm

10.15 Generalversammlung im Kunst- und Kongresshaus Luzern:
11.30 Eröffnung der Informationstagung und Einführung ins Thema (J.-L. Sautier);
11.40 Vollzug der UVP (B. Wallimann);
12.00 Wegleitung UVP bei Meliorationen (O. Hiestand);
12.30 Mittagessen;
14.15 Die UVP im Projektablauf (J.-P. Meyer);
14.30 Inhalt des UVP-Berichts und Vorgehen bei der Erarbeitung (B. Kuratli);
15.00 Praktische Anwendung (W. Stockmann);
15.30 Diskussion (J. Amsler, G. Thélin);
16.00 Schlusswort (F. Helbling);
16.30 Tagungsende.

Referenten

J.-L. Sautier, Präsident SIA-FKV; O. Hiestand, Adjunkt des Meliorations- und Vermessungsamtes des Kantons Zürich, Leiter Arbeitsgruppe UVP; J.-P. Meyer, Chef Meliorationsamt Kanton Fribourg; B. Kuratli, Oberassistent ETHZ, Institut für Kulturtechnik; W. Stockmann, Ingenieurbüro A. Bruni, Chur; G. Thélin, Adjunkt des BUWAL; J. Amsler, Sektionschef Eidg. Meliorationsamt; B. Wallimann, Direktor der Abt. Natur- und Landschaftsschutz des BUWAL; F. Helbling, Chef Eidg. Meliorationsamt

Teilnehmerkosten

Fr. 90.–, inkl. Mittagessen, ohne Getränke, mit Kaffee, UVP-Wegleitung. Bezahlung nach Erhalt der Anmeldebestätigung auf PC 80-60447-4 SIA-FKV. Bei Abmeldung nach dem 27. Oktober wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 30.– erhoben.

Auskunft und Anmeldung

Die Anmeldungen sind umgehend erbeten an das SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich, Tel. 01/201 15 70, Telefax 01/201 63 35.

Sektionen

Zürich

Umweltprobleme der Stadt und Region Zürich und ihre Lösungen

Die SIA-Sektion Zürich lädt ein zu einem Podiumsgespräch über die «Umweltprobleme der Stadt und Region Zürich».

Datum und Ort: Mittwoch, 18. Oktober 1989, 18.30 Uhr, im ETH-Hauptgebäude, Auditorium HG F3.

Kontradiktorische Medienberichte über den Zustand unserer Umwelt sowie sich widersprechende Vorschläge, wie die Probleme behoben werden sollen, häufen sich.

Unter der Leitung von Nationalrat Dr. K. Basler, Bauing., debattieren Dr. J. Bühler, Arch., Dr. R. Eggi, Umweltbeauftragter der Stadt Zürich, B. Haering, dipl. Nat. Wiss., Infr., und Dr. H. Wehrli, dipl. Nat. Wiss., über die Grenzen der technischen Lösungen. Am Beispiel von Stadt und Region Zürich soll gezeigt werden, was geplant wird.

Koordination: G. Chapuis

Nach dem Vortrag treffen sich die Teilnehmer im GEP-Pavillon zu einem Imbiss (Fr. 18.–)

Anmeldungen sind erbeten bis 7. Oktober 1989 an Herrn G. Chapuis, Weinbergstr. 34, 6300 Zug.

Sektion Winterthur und Technischer Verein Winterthur

Vortragsprogramm Wintersemester 1989/90

Donnerstag, 19. Oktober 1989

Sicherheit gegen Preis, D. Bänziger, dipl. Ing. ETH/SIA, Richterswil

Donnerstag, 2. November 1989

Unkonventionelle elektromechanische Sensoren und Aktoren, Dr. P. A. Neukomm, ETH Zürich

Freitag, 10. November 1989

Grundwasser – Trinkwasser, Hr. Fehr, Amt für Gewässerschutz des Kantons Zürich (Übernahme von der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Winterthur, NGW)

Donnerstag, 16. November 1989

Radon, Dr. R. Crameri, PSI (gemeinsam mit der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft)

Provisorisch:

Donnerstag, 30. November 1989

Wohnformen und Wohnungsform. Wohnungen für unterschiedliche Haushaltformen, Martin Albers, Alexander Henz, Ursina Jakob, EPFL

Freitag, 8. Dezember 1989

Raumfahrt zu neuen Horizonten; Neue Technologien und Ihre Nutzen, Prof. Dr. E. Messerschmid, Stuttgart, Institut für Raumfahrtssysteme (Übernahme von der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Winterthur)

Donnerstag, 18. Januar 1990

GV und Architekturvortrag

Donnerstag, 25. Januar 1990

Die Landschaft – vom übrigen Gemeindegebiet zum gestalteten Lebensraum, Hans Weiss, dipl. Ing. ETH, Geschäftsleiter der SLL (Übernahme von der Heimatschutzgesellschaft Winterthur)

Donnerstag, 1. Februar 1990

Brennstoffzellen, Th. Allmendinger, dipl. Chem. ETH, ETH Zürich (gemeinsam mit der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft)

2. Teil folgt